Informationen für das Fach Deutsch

Stand Januar 2022

Inhalt

1 Der Unterricht in den Klassen 5 – 12 am EGSF ... 3
Klasse 5 am Eschbach-Gymnasium unterrichten ... 3
Klasse 6 am Eschbach-Gymnasium unterrichten ... 4
Klasse 7 am Eschbach-Gymnasium unterrichten ... 5
Klasse 8 am Eschbach-Gymnasium unterrichten ... 6
Klasse 9 am Eschbach-Gymnasium unterrichten ... 7
Klasse 10 am Eschbach-Gymnasium unterrichten ... 8
BK am Eschbach-Gymnasium unterrichten ... 9
LK am Eschbach-Gymnasium unterrichten ... 10
2 Notenfindung im Fach Deutsch ... 11
3 Lektüre ... 11
3. 1 Lektürekanon ... 11
3.2 Lektüreempfehlungen (Stand 2015) ... 12
Klasse 5/6 ... 12
Klasse 7/8 ... 14
Klasse 9/10 ... 15
Kursstufe ... 16
4 Diktate ... 17
4.1 Allgemeines ... 17
4.2 Orientierungswerte für den Umfang ... 17
4.3 Wertung ... 17
5 Umgang mit LRS im Deutschunterricht ... 17
6 Der Rechtschreib- und Grammatikrahmen ... 17
7 Schulcurricula ... 18
8 Leseförderkonzept ... 21
8.1 Lesepass: ... 22
8.2 Bücherregale in den Klassenzimmern (Klassen 5 bis 8): ... 22
9 Übersicht außerunterrichtliche Beiträge zur Schulentwicklung ... 23
10.2 Synoptische Übersicht möglicher Klassenarbeitsthemen ... 24
10.3 Übersicht Korrekturzeichen ... 25

1 Der Unterricht in den Klassen 5 – 12 am EGSF

Klasse 5 am Eschbach-Gymnasium unterrichten

Ein kleiner Leitfaden basierend auf den aktuellen Fachschaftsbeschlüssen der Fachschaft Deutsch

1_ALLGEMEINES

Notenfindung
Schriftlich: mündlich
2/3 : 1/3 oder 60:40

Lektüre
Mindestens ein Jugendbuch entweder in Klasse 5 oder in Klas

Besonderheiten Klasse 5

Obligatorisches Diktat und obligatorische Grammatikarbeit

Leseförderkonzept aktiv umsetzen

Umsetzung Schulcurriculum im Blick haben (zB Vorlesewettbewerb)

Allgemeine Lektüreempfehlungen
Gebrüder Grimm: Märchen
Preußler, Ottfried: Krabat
Ende, Michael: Die Unendliche Geschichte
Rowling, Joanne K.: Harry Potter
Philipps, Carolin: Milchkaffee und Streuselkuchen
Klages, Simone : Die Detektive von Cismar und die geklauten Köpfe (Band 1)

Obligatorische Leistungsmessung
Diktat
Umfang: 120 (eher zu Beginn des Schuljahres) – 170 Wörter (eher zum Ende des Schuljahres)
Benotung: 8-7% Fehler → Note: 4
- Zeichenfehler gelten als ganze Fehler, sobald die Zeichensetzungsregel im Unterricht behandelt wurde
- Trennungsfehler gelten als ganze Fehler
- Bei wörtlicher Rede können für fehlende Zeichen ein bis anderthalb Fehler angerechnet werden
- Bei der Festlegung der Wortzahl können auch die im Diktat enthaltenen Zeichen mitgezählt werden.

Grammatikarbeit (Grammatikrahmen evtl. beachten)

Vorgeschlagene Leistungsmessungen (vgl. synoptische Übersicht)
Erzählung verfassen
Vorgangsbeschreibung

Klasse 6 am Eschbach-Gymnasium unterrichten

Ein kleiner Leitfaden basierend auf den aktuellen Fachschaftsbeschlüssen der Fachschaft Deutsch

1_ALLGEMEINES

Notenfindung
Schriftlich: mündlich
2/3 : 1/3 oder 60:40

Lektüre
Mindestens ein Jugendbuch entweder in Klasse 5 oder in Klasse 6

Besonderheiten Klasse 6

Obligatorisches Diktat und obligatorische Grammatikarbeit

Leseförderkonzept aktiv umsetzen

Umsetzung Schulcurriculum im Blick haben (z.B. Vorlesewettbewerb)

Allgemeine Lektüreempfehlungen
Donnelly, Elfie: Servus Opa, sagte ich leise
Tolkien, J. R. R.: Der kleine Hobbit
Pausewang, Gudrun: Das Tor zum Garten der Zambranos
Nöstlinger, Christine: Einen Vater habe ich auch
Caroll, Lewis: Alice im Wunderland
Boie, Kirsten: Mittwochs darf ich spielen

Obligatorische Leistungsmessung
Diktat
Umfang: 170 (eher zu Beginn des Schuljahres) – 200 Wörter (eher zum Ende des Schuljahres)
Benotung: 6-5% Fehler → Note: 4
- Zeichenfehler gelten als ganze Fehler, sobald die Zeichensetzungsregel im Unterricht behandelt wurde
- Trennungsfehler gelten als ganze Fehler
- Bei wörtlicher Rede können für fehlende Zeichen ein bis anderthalb Fehler angerechnet werden
- Bei der Festlegung der Wortzahl können auch die im Diktat enthaltenen Zeichen mitgezählt werden

Grammatikarbeit (Grammatikrahmen evtl. beachten)

Vorgeschlagene Leistungsmessungen (vgl. synoptische Übersicht)
Nacherzählung
Bericht

Klasse 7 am Eschbach-Gymnasium unterrichten

Ein kleiner Leitfaden basierend auf den aktuellen Fachschaftsbeschlüssen der Fachschaft Deutsch

ALLGEMEINES

Notenfindung
Schriftlich: mündlich
2/3 : 1/3 oder 60:40

Lektüre
Mindestens ein Jugendbuch

Besonderheiten Klasse 7

Obligatorisches Diktat und obligatorische Grammatikarbeit

Leseförderkonzept aktiv umsetzen

Umsetzung Schulcurriculum im Blick haben

Allgemeine Lektüreempfehlungen
Funke, Cornelia: Tintenherz
Sachar, Louis: Löcher (unbedingt mit der Englisch-Fachschaft absprechen)
Rees, Celia: Klassenspiel
Dhami, Narinder: Kick it like Beckham
Collins, Suzanne: Die Tribute von Panem
Hill, David: Bis dann, Simon

Obligatorische Leistungsmessung
Diktat
Umfang: 200 (eher zu Beginn des Schuljahres) – 240 Wörter (eher zum Ende des Schuljahres)
Benotung: 5% Fehler → Note: 4
- Zeichenfehler gelten als ganze Fehler, sobald die Zeichensetzungsregel im Unterricht behandelt wurde
- Trennungsfehler gelten als ganze Fehler
- Bei wörtlicher Rede können für fehlende Zeichen ein bis anderthalb Fehler angerechnet werden
- Bei der Festlegung der Wortzahl können auch die im Diktat enthaltenen Zeichen mitgezählt werden

Vorgeschlagene Leistungsmessungen (vgl. synoptische Übersicht)
Eine erweiterte Inhaltsangabe verfassen (evtl. inkl. Grammatikteil zum Konjunktiv)
Eine Ballade interpretieren
Materialgestütztes Schreiben eines informierenden Textes

Klasse 8 am Eschbach-Gymnasium unterrichten

Ein kleiner Leitfaden basierend auf den aktuellen Fachschaftsbeschlüssen der Fachschaft Deutsch

1_ALLGEMEINES

Besonderheiten Klasse 8

Leseförderkonzept aktiv umsetzen

Umsetzung Schulcurriculum im Blick haben

„nur“ dreistündig

Notenfindung

Schriftlich: mündlich

2/3 : 1/3 oder 60:40

Lektüre

<u>mindestens ein Drama, z. B.:</u>

- Friedrich Schiller, Wilhelm Tell
- Johann Wolfgang von Goethe, Götz von Berlichingen

<u>mindestens eine Novelle, z. B.:</u>

- Anette von Droste-Hülshoff, Die Judenbuche
- Conrad Ferdinand Meyer, Das Amulett
- Gottfried Keller, Kleider machen Leute

Allgemeine Lektüreempfehlungen

Boie, Kirsten: Nicht Chicago, nicht hier

Feibel, Thomas: Like me – Jeder Klick zählt

Kolloch, Brigitte u. Zöller, Elisabeth: Außer Kontrolle – Isabelle hat Bulimie

Röhrig, Tilman: In 300 Jahren vielleicht

Blacker, Terence: Boy2Girl

Gaarder, Jostein: Sofies Welt

Vorgeschlagene Leistungsmessungen (vgl. synoptische Übersicht)

Eine Dramenszene interpretieren

Einen gestaltenden Interpretationsaufsatz verfassen (Jungendbuch)

Eine Figur charakterisieren (Novelle)

Materialgestütztes Schreiben eines argumentativen Textes

Klasse 9 am Eschbach-Gymnasium unterrichten

Ein kleiner Leitfaden basierend auf den aktuellen Fachschaftsbeschlüssen der Fachschaft Deutsch

1_ALLGEMEINES

Notenfindung
Schriftlich: mündlich
2/3 : 1/3 oder 60:40

Lektüre
mindestens eine Erzählung, z. B.:

- Alfred Andersch, Sansibar oder der letzte Grund
- Jurek Becker, Jakob der Lügner
- Friedrich Dürrenmatt, Das Versprechen

mindestens zwei Dramen, z. B.:

- Max Frisch, Andorra
- Friedrich Schiller, Maria Stuart

Allgemeine Lektüreempfehlungen
Herrndorf, Wolfgang: Tschick
Alexie, Sherman: Das absolut wahre Tagebuch eines Teilzeitindianers
Lebert, Benjamin: Crazy
Morgan, Sally: Ich hörte den Vogel rufen
Bentele, Günther: Blutiges Pergament
Boie, Kirsten: Erwachsene reden. Marco hat was getan

Vorgeschlagene Leistungsmessungen (vgl. synoptische Übersicht)
Analyse und Interpretation einer Kurzprosa (z.B. Parabel)
Analyse eines Romanauszugs
Einen argumentativen Sachtext erschließen
Im Anschluss an einen Sachtext argumentieren (z.B. Jugend debattiert)

Besonderheiten Klasse 9:

Einheit „Jugend debattiert“ durchführen

Zwei Dramen erarbeiten

„Umschwung“ von Leseförderung auf Präsentationskompetenz (vgl. Schulcurriculum)

Klasse 10 am Eschbach-Gymnasium unterrichten

Ein kleiner Leitfaden basierend auf den aktuellen Fachschaftsbeschlüssen der Fachschaft Deutsch

1_ALLGEMEINES

Notenfindung
Schriftlich: mündlich
2/3 : 1/3 oder 60:40

Lektüre
ein Drama der Antike, z. B.:
- Sophokles, Antigone
- Sophokles, König Ödipus

ein Drama der Aufklärung, z. B. :
- Gotthold Ephraim Lessing, Nathan der Weise
- Gotthold Ephraim Lessing, Emilia Galotti

ein Werk des Sturm und Drang, z. B.:
- Johann Wolfgang von Goethe, Die Leiden des jungen Werther

ein moderner Roman

Besonderheiten Klasse 10:

Ganz bewusste Vorbereitung auf die Kursstufe (vier Ganzschriften!)

Empfehlungen Basiskurs oder Leistungskurs aussprechen

Entsprechend des Schulcurriculums Präsentationstechniken einüben (mündliches Abi)

Allgemeine Lektüreempfehlungen
Kerner, Charlotte: Geboren 1999
Schlink, Bernhard: Der Vorleser
Rhue, Morton: Die Welle
Ziegler, Reinhold: Version 5 Punkt 12
Hermann, Kai / Rieck, Horst / F., Christiane: Wir Kinder vom Bahnhof Zoo
Chidolue, Dagmar: Lady Punk

Leistungsmessungen (vgl. synoptische Übersicht)
Analyse und Interpretation einer Dramenszene *(Literarische Erörterung)*
Analyse eines Romanauszugs *(als literarische Erörterung)*
Gedichtanalyse (Barock)
Eine textgebundene Erörterung schreiben (z.B. Redeanalyse)

2_Orientierung an der Oberstufe
Es bietet sich an, sich bei der Auswahl an den Sternchenthemen der Oberstufe für das Abitur 2023 zu **orientieren** (z. B. Autor, Thema, Epoche etc.

Leistungskurs	Basiskurs
Georg Büchner: Woyzeck Juli Zeh: Corpus delicti Franz Kafka: Der Verschollene Thomas Mann: Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull Leitthema Lyrik: Reisen (Sturm & Drang bis Gegenwart)	Joseph von Eichendorff: Das Marmorbild Thomas Mann: Mario und der Zauberer Robert Seethaler: Der Trafikant Goethe: Faust: Der Tragödie erster Teil Brecht: Leben des Gallilei Bachmann: Der gute Gott von Manhattan

BK am Eschbach-Gymnasium unterrichten

Ein kleiner Leitfaden basierend auf den aktuellen Fachschaftsbeschlüssen der Fachschaft Deutsch

1_ALLGEMEINES

Notenfindung
Schriftlich: mündlich
2/3 : 1/3 oder 60:40 ODER 50:50

Lektüre
Ein episches Werk
Joseph von Eichendorff: Das Marmorbild
Thomas Mann: Mario und der Zauberer
Robert Seethaler: Der Trafikant

Ein dramatisches Werk
Goethe: Faust: Der Tragödie erster Teil
Brecht: Leben des Gallilei
Bachmann: Der gute Gott von Manhattan

Besonderheiten J1 BK

Schnellstmögliche Vorbereitung auf die mündlichen Abiturprüfungen

Schriftlich – mündlich kann im BK mit 50:50 gewertet werden!

Kein explizites Schulcurriculum:
Also gilt: üben, vertiefen

2_ABITURERLASS UND LEISTUNGSÜBERPRÜFUNGEN

Vorgegebene (!) Leistungsmessungen (Abiturerlass 2022, S. 7)
Erörterung literarischer Texte
Interpretation literarischer Texte
Analyse und Erörterung pragmatischer Texte
Materialgestütztes Verfassen argumentierender Texte
mindestens eine Klausur zu einer der beiden Ganzschriften aus der verbindlichen Lektüreliste

Dauer: Die Klausuren sollten dreistündig geschrieben werden (vgl. Abiturerlass S. 7)
Anforderungsbereich: „Die Klausuren sind so zu stellen, dass jeweils Leistungen aus allen drei Anforderungsbereichen eingefordert werden. Der Schwerpunkt der zu erbringenden Prüfungsleistung liegt im Anforderungsbereich II. Der Anforderungsbereich I ist gegenüber dem Anforderungsbereich III stärker zu akzentuieren“ (vgl. ebd.).
Mündliche Prüfung: „Das prüfende Mitglied des Fachausschusses legt Prüfungsaufgaben schriftlich vor. Dabei sind alle Kurshalbjahre zu berücksichtigen, darunter die beiden behandelten Ganzschriften aus der verbindlichen Lektüreliste (1.2.1) sowie Lyrik. Die Prüfungsaufgaben erwachsen aus dem Unterricht in den Kurshalbjahren der Qualifikationsphase. Sie dürfen keine Wiederholung von Klausuren in der Qualifikationsphase oder von gleichwertigen Feststellungen von Schülerleistungen (GFS) darstellen. Die Prüfungsaufgabe ist jeweils so zu stellen, dass Leistungen aus allen drei Anforderungsbereichen eingefordert werden. In der Prüfung müssen unterschiedliche Kurshalbjahre und unterschiedliche Kompetenzbereiche abgedeckt sein. Der Erwartungshorizont ist durch das prüfende Mitglied des Fachausschusses vor Beginn der Prüfung mündlich vorzutragen. Hilfsmittel: unkommentierte Ausgaben der Texte der verbindlichen Lektüreliste“

LK am Eschbach-Gymnasium unterrichten

Ein kleiner Leitfaden basierend auf den aktuellen Fachschaftsbeschlüssen der Fachschaft Deutsch

1_ALLGEMEINES

Besonderheiten J1 BK

Facherlass 2022

Beurteilungs- und Korrekturrichtlinien 2022

Kein explizites Schulcurriculum:
Also gilt: üben, vertiefen

Notenfindung
Schriftlich: mündlich
2/3 : 1/3 oder 60:40

Lektüre Abitur 2022
Hermann Hesse: Steppenwolf
Johann W. v. Goethe: Faust I
E.T.A. Hoffmann: Der goldene Topf
Hans-Ulrich Treichel: Der Verlorene (Material des Fortbildungsservers)
Reisen – deutschsprachige Lyrik vom Sturm und Drang bis zur Gegenwart

Lektüre Abitur 2023
Ein Wechsel der Pflichtlektüren im **Leistungsfach Deutsch** ist für die Abiturprüfung 2023 vorgesehen:
Georg Büchner: Woyzeck (Material auf dem Lehrerfortbildungsserver)
Juli Zeh: Corpus delicti
Franz Kafka: Der Verschollene
Thomas Mann: Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull

2_ABITURERLASS UND LEISTUNGSÜBERPRÜFUNGEN

a) Leistungsmessungen (Abiturerlass 2022, S. 7)
Erörterung literarischer Texte
Interpretation literarischer Texte
Analyse und Erörterung pragmatischer Texte
Materialgestütztes Verfassen argumentierender Texte

mindestens zwei Klausuren zu unterschiedlichen Pflichtlektüren
mindestens eine Klausur zum Leitthema Lyrik

Dauer: idR vier, im vierten Kurshalbjahr **mindestens** fünf Unterrichtsstunden

Anforderungsbereich: „Die Klausuren sind so zu stellen, dass jeweils Leistungen aus allen drei Anforderungsbereichen eingefordert werden. Der Schwerpunkt der zu erbringenden Prüfungsleistung liegt im Anforderungsbereich II. **Der Anforderungsbereich III ist gegenüber dem Anforderungsbereich I stärker zu akzentuieren.**“ (vgl. ebd.).

b) Schriftliche Abiturprüfung und mündliche Prüfung im schriftlich geprüften Fach

Vgl. Facherlass (S. 5f)

2 Notenfindung im Fach Deutsch

5.-10. Klasse: schriftlich : mündlich = 2/3 : 1/3 bzw. 60:40

Basiskurs: entweder 60:40 oder 50:50

Leistungskurs: entweder 2/3:1/3 oder 60:40

Klasse 5-7: ein Diktat und eine Grammatikarbeit obligatorisch

Klasse 8-10: ein Diktat und/oder eine Grammatikarbeit fakultativ

3 Lektüre

3. 1 Lektürekanon

Klassen 5/6
mindestens ein Jugendbuch

Klasse 7
mindestens ein Jugendbuch

Klasse 8
mindestens ein Drama, z. B.:

- Friedrich Schiller, Wilhelm Tell
- Johann Wolfgang von Goethe, Götz von Berlichingen

mindestens eine Novelle, z. B.:

- Anette von Droste-Hülshoff, Die Judenbuche
- Conrad Ferdinand Meyer, Das Amulett
- Gottfried Keller, Kleider machen Leute

Klasse 9:
mindestens eine Erzählung, z. B.:

- Alfred Andersch, Sansibar oder der letzte Grund
- Jurek Becker, Jakob der Lügner
- Friedrich Dürrenmatt, Das Versprechen

mindestens zwei Dramen, z. B.:

- Max Frisch, Andorra
- Friedrich Schiller, Maria Stuart

Klasse 10:
ein Drama der Antike, z. B.:

- Sophokles, Antigone
- Sophokles, König Ödipus

ein Drama der Aufklärung, z. B.:

- Gotthold Ephraim Lessing, Nathan der Weise
- Gotthold Ephraim Lessing, Emilia Galotti

ein Werk des Sturm und Drang, Z. B.:

- Johann Wolfgang von Goethe, Die Leiden des jungen Werther

ein moderner Roman

Jahrgangsstufen 11/12:

- Johann Wolfgang von Goethe, Faust I

Generell gelten keinerlei Verbindlichkeiten bei der Auswahl der literarischen Werke. Es bietet sich aber in Klasse 10 an, sich bei der Auswahl an den Sternchenthemen der Oberstufe zu orientieren (z. B. Autor, Thema, Epoche etc.).

3.2 Lektüreempfehlungen (Stand 2015)

Klasse 5/6

Beyerlein, Gabriele: Der goldene Kegel

Boie, Kirsten: Mit Kindern redet ja keiner (Psychologischer Roman)

Boie, Kirsten: Mittwochs darf ich spielen (Psychologischer Roman)

Brandt, Heike: Katzensprünge

Carmi, Daniella: Samir und Jonathan (Kinder hier und anderswo)

Caroll, Lewis: Alice hinter den Spiegeln

Caroll, Lewis: Alice im Wunderland

Colfer, Eoin: Artemis Fowl

Colfer, Eoin: Benny und Omar (Kinder hier und anderswo)

Dirks, Marina: Blinky Boots (Spannung/Abenteuer/Krimi)

Donnelly, Elfie: Servus Opa, sagte ich leise (Behinderung/Krankheit/Tod)

Ende, Michael: Die Unendliche Geschichte (Philosophie)

Ende, Michael: Momo (Philosophie)

Ende, Michael: Wunschpunsch

Friedrich, Joachim: Circus Barone und der Fluch des Papageis (Spannung/Abenteuer/Krimi)

Gebrüder Grimm: Märchen

Grolik, Markus: Perry Panther und der geheimnisvolle Vampir (Spannung/Abenteuer/Krimi)

Henkes, Kevin: Das Zeichen in meiner Hand (Psychologischer Roman)

Hill, David: Bis dann, Simon (Behinderung/Krankheit/Tod)

Klages, Simone: Die Detektive von Cismar (Spannung/Abenteuer/Krimi)

Kordon, Klaus: Die Reise zur Wunderinsel (Freundschaft/Liebe)

Kordon, Klaus: Wie Spucke im Sand (Kinder hier und anderswo)

Kuijer, Guus: Wir für alle immer zusammen (Familie/Kinderschicksale)

Ludwig, Sabine: Die große Suppenverschwörung (Spannung/Abenteuer/Krimi)

Mechtel, Angelika: Die Reise nach Tamerland (Kinder hier und anderswo)

Murail, Marie-Aude: Von wegen, Elfen gibt es nicht! (lustig)

Nicholls, Sally: Wie man unsterblich wird

Nöstlinger, Christine: Einen Vater habe ich auch (lustig)

Nöstlinger, Christine; Lollipop (Psychologischer Roman)

Pausewang, Gudrun: Das Tor zum Garten der Zambranos (Kinder hier und anderswo)

Pausewang, Gudrun: Onkel Hugo und der Zauberer

Pawel, Henning: Das Geheimnis der Satanseiche (Spannung/Abenteuer/Krimi)

Pestum, Jo: Die Großstadtfüchse und der Geist (Spannung/Abenteuer/Krimi)

Philipps, Carolin: Milchkaffee und Streuselkuchen (Vorurteil, Freundschaft, Rassismus)

Pludra, Benno: Jakob heimatlos (Familie/Kinderschicksale)

Pressler, Mirjam: Wenn das Glück kommt, muss man ihm einen Stuhl hinstellen (Psychologischer Roman)

Preußler, Ottfried: Krabat

Rauprich, Nina: Das Jahr mit Anne (Freundschaft/Liebe)

Rowling, Joanne K.: Harry Potter

Scarrow, Simon: Marcus Gladiator – Kampf für Freiheit (Kampf um Gerechtigkeit)

Siegle, Nasrin: Shirin (Kinder hier und anderswo)

Sörlle, Steinar: Die Nacht, als keiner schlief (Psychologischer Roman)

Steinhöfel, Andreas: O Patria Mia! (lustig)

Ter Haar, Jaap: Behalt das Leben lieb (Behinderung/Krankheit/Tod)

Thal, Lilly: Kommissar Pillermeier und die falschen Weihnachtsmänner (Spannung/Abenteuer/Krimi)

Thor, Annika: Eine Insel im Meer

Tolkien, J. R. R.: Der kleine Hobbit

Welsh, Renate: Dieda oder das fremde Kind (Psychologischer Roman)

Wendelken, Barbara: Die drei Paulas und das Schlossgespenst (Spannung/Abenteuer/Krimi)

Windsor, Patricia: Die Sache mit dem Hass und der Liebe (Familie/Kinderschicksale)

Klasse 7/8

Bentele, Günther: Schwarzer Valentinstag

Bentele, Günther: Wolfsjahre

Blacker, Terence: Boy2Girl (Geschlechtertausch, Freundschaft, Erwachsenwerden, Familie, Gewalt)

Blobel, Brigitte: Lea will es wissen (Behinderung/Krankheit/Tod)

Boie, Kirsten: Nicht Chicago, nicht hier (Gewalt)

Bröger, Achim: Flammen in Kopf (Spannung/Abenteuer/Krimi)

Burgess, Melvin: Billy Elliot (Träume, Familienkonflikt, Vorurteile, Außenseiter)

Chidolue, Dagmar: Floraliebling (Freundschaft/Liebe)

Clément, Catherine: Theos Reise (Philosophie)

Collins, Suzanne: Die Tribute von Panem (Fantasy/Spannung/Abenteuer)

De Cesco, Federica: Aischa (Kinder hier und anderswo)

Dhami, Narinder: Kick it like Beckham (Freundschaft, Vorurteile, Familie)

Dische, Irene: Zwischen zwei Scheiben Glück

Drvenkar, Zoran: Cengiz & Locke (Spannung/Abenteuer/Krimi)

Enzensberger, Robert: Wo warst du Robert?

Fährmann, Willi: Unter der Asche die Glut

Feibel, Thomas: Like me – Jeder Klick zählt (Identitätsfindung, Computer, Internet, Mobbing, Freundschaft)

Funke, Cornelia: Tintenherz

Gaarder, Jostein: Bibbi Bokkens magische Bibliothek (Spannung/Abenteuer/Krimi)

Gaarder, Jostein: Das Kartengeheimnis (Philosophie)

Gaarder, Jostein: Durch einen Spiegel in einem dunklen Wort (Philosophie)

Gaarder, Jostein: Maya oder das Wunder des Lebens (Philosophie)

Gaarder, Jostein: Sofies Welt (Philosophie)

Hänel, Wolfram: Auf der anderen Seite der Schlucht (Spannung/Abenteuer/Krimi)

Herfurtner, Rudolf: Milo und die Jagd nach dem grünhaarigen Mädchen (Spannung/Abenteuer/Krimi)

Heuck, Sigrid: Meister Joachims Geheimnis

Hill, David: Bis dann, Simon

Isau, Ralf: Die Träume des Jonathan Jabbok

Kindl, Patrice: Anna in der Wand

Kolloch, Brigitte u. Zöller, Elisabeth: Außer Kontrolle – Isabelle hat Bulimie

Levoy, Myron: Der gelbe Vogel

Mayer, Kai: Die fließende Königin

Moeyaert, Bart: Bloße Hände (Psychologischer Roman)

Nöstlinger, Christine: Stundenplan (Schule, Adoleszenz, Liebe, Sexualität)

Pausewang, Gudrun: Reise im August

Pohl, Peter: Aber ich vergesse dich nicht (Familie/Kinderschicksale)

Pressler, Mirjam: Malka Mai

Pressler, Mirjam: Novemberkatzen (Kinder hier und anderswo)

Rabisch, Iris: Duplik Jonas 7

Rees, Celia: Klassenspiel (Angst, Konfliktverhalten, Mobbing)

Röhrig, Tilman: In 300 Jahren vielleicht (Krieg)

Sachar, Louis: Löcher (Freundschaft, Abenteuer, Bootcamp, Schicksal)

Schlüter, Andreas: Abgezockt (Spannung/Abenteuer/Krimi)

Schlüter, Andreas: Lösegeld (Spannung/Abenteuer/Krimi)

Singer, Nicky: Norbert Nobody oder Das Versprechen (Freundschaft/Liebe)

Stannard, Russel: Durch Raum und Zeit mit Onkel Albert (Philosophie)

Stannard, Russel: Hallo Sam, hier bin ich. (Psychologischer Roman)

Steinhöfel, Andreas: Beschützer der Diebe (Spannung/Abenteuer/Krimi)

Swindells, Robert: Mauern aus Schweigen (Freundschaft/Liebe)

Thor, Annika: Ich hätte nein sagen können (Gewalt)

Tiedemann, Markus: Prinzessin Metaphysika (Philosophie)

Weise, Kathleen: Blutrote Lilien (Feste und Intrigen am Hof von Versailles 1609)

Winter, Kathryn: Katarina

Zanger de, Jan: Dann eben mit Gewalt (Gewalt)

Zanger de, Jan: Warum haben wir nichts gesagt (Gewalt)

Zitelmann, Arnulf: Unter Gauklern

Klasse 9/10

Alexie, Sherman: Das absolut wahre Tagebuch eines Teilzeitindianers

Ani, Friedrich: Wie Licht schmeckt (Behinderung/Krankheit/Tod)

Bentele, Günther: Blutiges Pergament

Blobel, Brigitte: Traumschritte (Familie/Kinderschicksale)

Boie, Kirsten: Erwachsene reden. Marco hat was getan

Brussig, Thomas: Wasserfarben (Adoleszenzroman)

Chambers, Aidan: Tanz auf meinem Grab (Adoleszenzroman)

Cole, Brocke: Celine oder Welche Farbe hat das Leben (Adoleszenzroman)

Fretheim, Tor: Der Krieg, der Friede und die Schmetterlinge

Hassenmüller, Heidi: Gute Nacht, Zuckerpüppchen (Gewalt)

Hermann, Kai / Rieck, Horst / F., Christiane: Wir Kinder vom Bahnhof Zoo (Drogen)

Herrndorf, Wolfgang: Tschick (Adoleszenz, Freundschaft, Abenteuer)

Kerner, Charlotte: Blueprint-Blaupause

Kerner, Charlotte: Geboren 1999

Klüger, Ruth: Länger leben (Adoleszenzroman)

Kracht, Christian: Faserland (Adoleszenzroman)

Kynast, Helene: Alles Bolero (Adoleszenzroman)

Lebert, Benjamin: Crazy (Adoleszenzroman)

Marchetta, Melina: Josy sucht Josy (Adoleszenzroman)

Morgan, Sally: Ich hörte den Vogel rufen (Adoleszenzroman)

Nilsson, Per: So lonely (Adoleszenzroman)

Ohlsson, Sara: Ich bin leider tot und kann heute nicht in die Schule kommen (Adoleszenzroman)

Ott, Karlheinz: Ins Offene (Adoleszenzroman)

Philbrick, Rodman: Der Weg nach Eden

Rhue, Morton: Die Welle (Holocaust)

Schlink, Bernhard: Der Vorleser (Adoleszenzroman)

Schliwka, Dieter: Hakenkreuz und Gänseblümchen

Steinhöfel, Andreas: Die Mitte der Welt (Adoleszenzroman)

Tolkien, J. R. R.: Der Herr der Ringe

Treichel, Hans-Ulrich: Der Verlorene (Adoleszenzroman)

Vanderbeke, Birgit: Friedliche Zeiten (Adoleszenzroman)

Ziegler, Reinhold: Version 5 Punkt 12

Kursstufe

Vanderbeke, Birgit: Das Muschelessen (Adoleszenzroman)

Zoe, Jenny: Das Blütenstaubzimmer (Adoleszenzroman)

4 Diktate

Die Angaben sind lediglich Richtlinien, die wir als Fachschaft beschlossen haben.

4.1 Allgemeines

- Zeichenfehler gelten als ganze Fehler, sobald die Zeichensetzungsregel im Unterricht behandelt wurde
- Trennungsfehler gelten als ganze Fehler
- Bei wörtlicher Rede können für fehlende Zeichen ein bis anderthalb Fehler angerechnet werden
- Bei der Festlegung der Wortzahl können auch die im Diktat enthaltenen Zeichen mitgezählt werden.

4.2 Orientierungswerte für den Umfang

- Ende Klasse 4: 120 Wörter
- Ende Klasse 5: 170 Wörter
- Ende Klasse 6: 200 Wörter
- Ende Klasse 7: 240 Wörter

4.3 Wertung

- Klasse 5: 8-7% Fehler = ausreichend
- Klasse 6 6-5% Fehler = ausreichend
- Klasse 7 5% Fehler = ausreichend

Hinweis: Bei kombinierten Arbeiten (Diktat + Grammatikaufgaben) muss jeder Teil für sich gewertet werden. Die Hinweise sind auch hier nur orientierender Natur.

5 Umgang mit LRS im Deutschunterricht

In Klassen 5 und 6

- werden Diktate wie üblich bewertet.
- erfolgt bei Aufsätzen und Grammatikarbeiten keine Benotung der Rechtschreibung. Zur erteilten Note wird in Klammern der Zusatz „LRS-Gutachten“ angefügt.

Ab Klasse 7

muss der/die betroffene Schüler/in erneut ein ärztliches Attest vorlegen, anhand dessen dann in einer Klassenkonferenz über die weiteren Maßnahmen entschieden wird.

6 Der Rechtschreib- und Grammatikrahmen

Ab dem Schuljahr 2021/2022 gelten der Rechtschreib- und der Grammatikrahmen verbindlich für unsere Arbeit. Zweck dieser Rahmen ist es, eine begriffliche Sicherheit und Einheitlichkeit bei der Vermittlung beider Themen zu gewährleisten. Sie sind für die Klassen 5 – 10 vorgesehen.

7 Schulcurricula

<u>Schulcurriculum</u>

für das Fach Deutsch 5/6 ab Schuljahr 2016/2017

Ergänzend zum neuen Bildungsplan werden 25% des Unterrichts über das Schulcurriculum abgedeckt. Darin enthalten sind folgende Punkte:

A) Lernen lernen
   - Den Arbeitsplatz einrichten
   - Die Zeit planen
   - Einen Wochenplan erstellen (z. B. wann mache ich welche Hausaufgaben? etc.)
   - Die Hefte führen
   - Sich auf den Unterricht vorbereiten
   - Verbindliche Einführung eines Merkheftes, für z. B. Begriffe/Vokabeln, Formulierungen, Aufsatzaufbau, Merksätze/Regeln etc.; wie das Merkheft gestaltet und mit welchen Inhalten es gefüllt wird, bleibt der jeweiligen Lehrkraft überlassen; das Heft wird bis in die Oberstufe weitergeführt

B) Zusammenarbeiten
   - Gesprächsregeln entwickeln
   - Konflikte gewaltfrei lösen

C) Informationen beschaffen
   - im Schulbuch, im Lexikon
   - in der Bibliothek
   - in digitalen Medien und im Internet

D) Lesekompetenz
   - Vorlesewettbewerb
   - Leseförderkonzept
   - Lesepass (ab 2018/2019)

E) Andere informieren
   - frei sprechen
   - Informationen auswerten und vor der Klasse wiedergeben (Kurzreferat)
   - Medien gestalten und einsetzen

F) Intertextualität
   - Autoren aus dem Stadtviertel kennenlernen (z. B. Adalbert Stifter, Franz Kafka, Max Brod etc.)
   - Gedichtvertonungen

<u>Schulcurriculum</u>

für das Fach Deutsch 7/8 ab Schuljahr 2017/2018

Ergänzend zum neuen Bildungsplan werden 25% des Unterrichts über das Schulcurriculum abgedeckt. Darin enthalten sind folgende Punkte:

A) Lernen lernen
- individuell geeignete Lernstrategien lerntypspezifisch anwenden: vernetzungs- und Memorierungstechniken, Lernkartei
- eigene Lernfortschritte einschätzen
- eigene Fehler ermitteln, korrigieren und Fehlervermeidungsstrategien einsetzen

B) Präsentieren
- Texte vortragen
- Körpersprache situativ einsetzen
- Sachverhalte mit grafischen und anderen Visualisierungsmitteln strukturieren und darstellen
- unterschiedliche Präsentationsformen (Wandzeitung, Projektmappe, Ausstellung) gestalten
- Präsentationen multimedial gestalten
- Arbeitsergebnisse alleine und im Team vortragen
- Präsentationen beurteilen
- Rollen gestalten und inszenieren

C) Lesekompetenz
- aktive Lesetechniken anwenden: Randnotizen, Zwischenüberschriften, Schlüsselbegriffe
- Leseförderkonzept (Stand Juni 2016)
- Anregungen: Lesepass, Leseportfolio erstellen lassen
- gestaltendes Lesen einüben und einsetzen (v. a. bei der Dramenlektüre)

D) Textarbeit
- erste Analysewerkzeuge kennenlernen und anwenden
- formal und grammatikalisch richtiges Zitieren
- rhetorische Mittel kennenlernen und auf ihre Funktion hin untersuchen
- mindestens eine Klassenarbeit als klassischen Analyse- und Interpretationsaufsatz schreiben lassen (Empfehlung im Kontext Jugendbuch)

Schulcurriculum

für das Fach Deutsch 9/10 ab Schuljahr 2019/2020

A) Literatur

Klasse 9:

mindestens eine Erzählung, z. B.:

- Alfred Andersch, Sansibar oder der letzte Grund
- Jurek Becker, Jakob der Lügner
- Friedrich Dürrenmatt, Das Versprechen

mindestens zwei Dramen, z. B.:

- Max Frisch, Andorra
- Friedrich Schiller, Maria Stuart

Klasse 10:

ein Drama der Antike, z. B.:

- Sophokles, Antigone
- Sophokles, König Ödipus

ein Drama der Aufklärung, z. B. :

- Gotthold Ephraim Lessing, Nathan der Weise
- Gotthold Ephraim Lessing, Emilia Galotti

ein Werk des Sturm und Drang, z. B.:

- Johann Wolfgang von Goethe, Die Leiden des jungen Werther

ein moderner Roman

Generell gelten keinerlei Verbindlichkeiten bei der Auswahl der literarischen Werke. Es bietet sich aber an, sich bei der Auswahl an den Sternchenthemen der Oberstufe zu orientieren (z. B. Autor, Thema, Epoche etc.).

B) Präsentieren/Diskutieren

- **Jugend debattiert**
- Texte vortragen
- Körpersprache situativ einsetzen
- Sachverhalte mit grafischen und anderen Visualisierungsmitteln strukturieren und darstellen
- unterschiedliche Präsentationsformen (Wandzeitung, Projektmappe, Ausstellung) gestalten
- Präsentationen multimedial gestalten
- Arbeitsergebnisse alleine und im Team vortragen
- Präsentationen beurteilen
- Rollen gestalten und inszenieren
- Quellen, Orte und Techniken der Informationsbeschaffung auswerten und beurteilen
- Gespräche leiten
- Zeitung in der Schule (optional); journalistische Texte verfassen

8 Leseförderkonzept

Lesen am Eschbach-Gymnasium

Fächerübergreifend

5/6: Hörerziehung (konzentriert Texte aufnehmen); Möglichkeiten einer Bibliothek nutzen

7/8: Anwendung unterschiedlicher Lesestrategien

9/10: Texte kursorisch oder intensiv lesen; Inhalt und Aussage eines Textes erfassen; "Zeitung in der Schule" - journalistische Texte lesen und verstehen

Leseförderkonzept

Angebote am EGSF:
Spiegel-Abo
2 Tageszeitungen im Abo

Unterstufenbibiliothek
Oberstufenbibliothek

Litertaur und Theater
Literatur als Orchideenfach

Schülerzeitung

Bücherflohmarkt (nach schriftlichem Abitur April/Mai; ab 2018/19)

Lesekonzept Deutsch

Erkundung der Stadt-bibliothek Stuttgart (SC Kl. 5)

Einführung eines Merkheftes für wichtige Begriffe und Formulierungen (SC Kl. 5)

Lesepass für Kl. 5-8

Bücherregale für Vertretungsstunden Kl. 5-8

Literaturliste als Empfehlung für die Eltern für Kl. 5-10

Vorlesewttbewerb Kl. 6

Schreibwettbewerb für Kl. 9-12 (ab 2018/19; Themenbekanntgabe nach Sommerferien und Einreichung bis zu den Weihnachtsferien)

Große lesen für Kleine

Autoren- und Dichterlesungen

Lesekonzept Fremdsprachen

Fremdsprachenfahrplan

Fremdsprachenpass

Fördermaßnahmen Kl. 5-8 und 11

Lesewettbewerb Französisch

"Big Challenge"

Sprachzertifikate (DELF Sprachzertifikat Französisch auf den Niveaustufen A1, A2 und B1 Kl. 7-10; CAE Sprachzertifikat Englisch Kl.12)

Sprachreisen

8.1 Lesepass:

… gilt für die Klassen 5-8

… startet im Schuljahr 2018/19 für die neuen 5. Klässler

… wird im A5-Format auf dickerem Papier gedruckt

… liegt bei den Deutschlehrern zu Beginn des Schuljahres austeilfertig im Fach

… ist verpflichtend für alle SuS; jeder muss pro SJ 3 Bücher lesen (Lesekiste-Bücher zählen dazu)

… wird von den Lehrkräften nach eigens aufgestellter Vorgehensweise kontrolliert und abgezeichnet (das kann z. B. während des Unterrichts passieren; gebündelt oder die SuS geben ihn individuell ab, wenn sie etwas eingetragen haben; oder vor den HJ-Zeugnissen oder oder …)

… die SuS sind für die Pflege inkl Kontrolle ihres Lesepasses selbst verantwortlich

… vor den Zeugniskonventen am Ende des Schuljahres müssen alle ausgefüllt vorliegen

8.2 Bücherregale in den Klassenzimmern (Klassen 5 bis 8):

WAS?
Ab dem Schuljahr 2019/2020 gibt es für jede Klasse der Klassenstufen 5 bis 8 **Bücherregal** in ihrem Klassenzimmer.

WER?
Die Vorbereitungen finden im **Fach Deutsch** statt. Genutzt werden können die Bücherregale natürlich auch in allen anderen Fächern.

WIESO? WESHALB? WARUM?
Die Bücherregale stellen einen Bereich des **Lesekonzepts** am Eschbach-Gymnasium dar. Da die Bücher für die Schülerinnen und Schüler immer parat sind, können damit zum Beispiel Vertretungsstunden (falls kein Material/keine Arbeitsaufträge vorhanden) sinnvoll mit Lesen gefüllt werden. Auch wenn Kinder beispielsweise bei Klassenarbeiten frühzeitig fertig sind, können diese mit ihrem Buch beschäftigt werden.

Über die Bücherregale kommen die Schülerinnen und Schüler auch ins **Gespräch über Literatur**, da sie sehen, was ihre Mitschülerinnen und Mitschüler lesen, und sich bestenfalls gegenseitig Bücher empfehlen oder ausleihen. Somit soll zum einen **Interesse am Lesen geweckt** und zum anderen **Lesezeit** geschaffen werden.

Unterrichtslektüre gilt nicht als Lesestoff in den Bücherregalen.

WIE?
In der 5. Klasse sollten die ersten Bücher für das Regal im Zusammenhang mit dem gemeinsamen Besuch der hauseigenen Bibliothek beschafft werden. Im weiteren Verlauf des Schuljahres dürfen auch eigene oder ausgeliehene Bücher mitgebracht werden.
Ab der 6. Klasse dürfen von vornherein eigene Bücher mitgebracht werden.
Auch Schulexemplare oder Bücher aus dem Privatfundus der Lehrkräfte stellen natürlich eine Möglichkeit, für die Schülerinnen und Schüler an motivierenden Lesestoff zu kommen, dar.

Jedes Kind hat nun ein Buch im Regal. In eine Klassenliste wird eingetragen, wer aktuell welches Buch liest. Wird ein ausgelesenes Buch gegen ein neues getauscht, wird der neue Titel in der Liste vermerkt. Über die Liste und eine Durchzählkontrolle soll festgestellt werden, ob auch wirklich jedes Kind ein Buch im Bücherregal verwahrt hat. Diese Aufgabe kann gut von einem SchülerInnen-Duo (**Bücherregal-Warte**) übernommen werden.

Am **Schuljahresende** nimmt jedes Kind sein Buch mit nach Hause.

9 Übersicht außerunterrichtliche Beiträge zur Schulentwicklung

Klasse	Beitrag
5/6	Einführung Merkheft (bis Klasse 12) Lesepass und Bücherregale Vorlesewettbewerb in Klasse 6 Eschbach sucht den Märchenstar in Klasse 5 Besuch der Stadtbibliothek Schülerbibliothek Literaturliste als Empfehlungen für die Eltern Schülerzeitung
7/8	Lesepass und Bücherregale Schülerbibliothek Literaturliste als Empfehlungen für die Eltern Schülerzeitung
9/10	Zeitung in der Schule (ZISCH) Bücherflohmarkt (nach dem Abitur) Jugend debattiert Schule Literaturliste als Empfehlungen für die Eltern Tageszeitungsabo Schreibwettbewerb
11/12	Eigene Oberstufenbibliothek Literatur und Theater & Literatur (als Wahlfächer) Schreibwettbewerb

10.2 Synoptische Übersicht möglicher Klassenarbeitsthemen

	Klasse 5	**Klasse 6**	**Klasse 7**	**Klasse 8**	**Klasse 9**	**Klasse 10**	**Aufgabenarten schriftliches Abitur (ab 2021)**
Literaturanalyse							
Analyse Drama			-	Dramenszene interpretieren		Analyse und Interpretation einer Dramenszene (Lit. Erörterung)	Erörterung eines literarischen Textes
Analyse Epik	Erzählung verfassen	Nacherzählung	Eine (erweiterte) Inhaltsangabe verfassen	Gestaltender Interpretationsaufsatz (Jugendbuch) Eine Figur charakterisieren (Novelle)	Analyse und Interpretation einer Kurzprosa (Parabel) Romananalyse	Literarische Erörterung (ausgehend von einem Roman)	Interpretation eines Kurzprosatextes Erörterung eines literarischen Textes Erörterung zweier literarischer Texte im Vergleich
Analyse Lyrik			Interpretation einer Ballade			Gedichtanalyse	Interpretation eines Gedichtes Gedichtvergleich
Sach- und Gebrauchstexte analysieren und erörtern							
Sachtext-analyse Eher informierend	Beschreibung (Vorgang, Bild)	Bericht	Materialgestütztes Verfassen eines informierenden Textes	-	Einen argumentativen Sachtext erschließen		Materialgestütztes Verfassen eines argumentierenden Textes Analyse und Erörterung eines pragmatischen Textes (Schwerpunkt Analyse oder Schwerpunkt Erörterung)
Eher argumentierend			-	Materialgestütztes Verfassen eines argumentativen Textes	Im Anschluss an einen Sachtext argumentieren (Jugend debattiert)	Eine textgebundene Erörterung schreiben (Redeanalyse)	
Rechtschreibung, Zeichensetzung und Grammatik							
Grammatik	Grammatik	Grammatik	*via Inhaltsangabe*				
Rechtschreibung	Rechtschreib-prüfung	Rechtschreib-prüfung: Diktat	Rechtschreibüberprüfung: Diktat				

10.3 Übersicht Korrekturzeichen

Korrektur-zeichen	Bedeutung	Wie kann ich den Fehler in Zukunft vermeiden?
	Sprachlich-formale Fehler	
A	Dein sprachlicher **A**usdruck ist nicht korrekt, das kann von unklar bis verwirrend reichen. Achte darauf, dich klarer auszudrücken.	
Gr	Du begehst einen Fehler, der gegen **gr**ammatische Regeln verstößt. Das kann von einem Beugungsfehler bis hin zu der falschen Verwendung von Fällen reichen.	
R	Deine **R**echtschreibung ist nicht korrekt an dieser Stelle.	
Sb	Dein Satzbau entspricht hier nicht den Regeln der Standardsprache.	
St	Dein **St**il passt nicht zu der Aufsatzform. Es kann sein, dass deine Sprachwahl unangemessen ist.	
Z	**Z**eichensetzung: Kommata, Punkte, Anführungsstriche etc. sind nicht korrekt gesetzt.	
	Inhaltliche Fehler	
Bg	Deine **B**egründung für eine These ist nicht hinreichend überzeugend oder fehlt sogar.	
Bl	Das Zeichen drückt aus, dass ein **B**eleg fehlt, unpassend ist oder falsch zitiert wurde.	
Bsp	Dieses Korrekturzeichen drückt aus, dass das gewählte **B**ei**sp**iel nicht passt oder dass ein Beispiel an dieser Stelle fehlt.	
Def	Eine **Def**inition fehlt oder ist fehlerhaft.	
I	Ein Fehler im **I**nhalt. Zeigt an, dass der Inhalt des zugrundeliegenden Textes nicht richtig verstanden wurde.	
Log	Die Aussage verstößt gegen grundlegende **log**ische Regeln, ist zB widersprüchlich zu anderen Aussagen.	
Th	Es wird am **Th**ema „vorbeigeschrieben“, die Aufgabenstellung wird nicht beachtet.	
W	Dieses Zeichen zeigt an, dass du dich unnötigerweise **w**iederholt.	
Zshg	Wenn der **Z**u**s**ammen**h**an**g** unklar ist, ist oft die Nachvollziehbarkeit des Textes durch Sprünge in der Argumentation o.äh. in Gefahr.	
	Kombinierbare Korrekturzeichen *können im Zusammenhang mit anderen Korrekturzeichen verwendet werden*	
ul	**U**n**l**eserlich. Das Geschriebene ist schwer bis gar nicht zu entziffern.	
ug	Die Aussage ist **u**n**g**enau und dadurch uneindeutig.	
uv	Die Aussage ist **u**n**v**erständlich, sie ist nicht nachvollziehbar.	
+ s.o.	Dieses Korrekturzeichen deutet auf einen Wiederholungsfehler hin (z.B. das – dass).	